

Grundlagenwissen Drogen und Drogenkonsum im Jugendalter - Verschreibungspflichtige Medikamente

Beschreibung

In den letzten Jahren konsumieren Schüler*innen zunehmend illegal beschaffte verschreibungspflichtige Medikamente, vor allem Benzodiazepine und Opiate. Es gibt kein einheitliches Konsument*innenbild und der Konsum bleibt oft unentdeckt, bis hohe Mengen konsumiert werden. Symptome wie Leistungsabfall und Müdigkeit werden oft falsch interpretiert, wodurch Unterstützungsangebote ins Leere laufen. Illegale Handlungen zur Beschaffung und Weitergabe der Substanzen erschweren es Jugendlichen, offen über ihre Probleme zu sprechen und bergen Gefahren für andere.

Inhalte

Die Fortbildung vermittelt grundlegendes Wissen im Bereich Drogen und Drogenkonsum bei Jugendlichen, mit besonderem Fokus auf verschreibungspflichtige Medikamente. Die Inhalte umfassen Substanzinformationen, Basiswissen zum Drogenkonsum im Jugendalter, Konsumprävalenzen, Prävention und Haltung sowie daraus resultierende Handlungsstrategien für das eigene Arbeitsfeld.

Ziele

- Erwerb von Hintergrund- und Grundlagenwissen im Bereich Drogen und Drogenkonsum im Jugendalter
- Diskussion und Transfer von Handlungsstrategien in die eigene berufliche Praxis
- Kritische Auseinandersetzung mit dem Thema Drogenkonsum und dessen Auswirkungen
- Auf- und Ausbau von Vernetzungen und Kooperationen im beruflichen Umfeld

Zielgruppe

Pädagogische Mitarbeitende der Jugendsozialarbeit an Schulen, der Offene Kinder- und Jugendarbeit, des Allgemeinen Sozialdiensts und aus Horden aller Träger

Termin und Ort

Mittwoch, 29. Oktober 2025, 9 - 16 Uhr
Südstadtforum, Siebenkeesstr. 4, 90459
Nürnberg

Vorläufige Plätze

16

Format

Fortbildung, Präsenz, 1 Tag

Referent/-in

Moritz Holzinger, Mudra e.V., B.A.
Sozialpädagoge, REBOUND Trainer

Kosten

70,00 Euro
Kostenregelung siehe Wegweiser

Organisation

Fachstelle PEF:SB, Telefon 09 11 / 2 31-8 99 70

Anmeldeschluss

Mittwoch, 17. September 2025